KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Ammeldingen bei Neuerburg
AGS-Schlüssel: 23205005

Stichtag: 30.09.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 264

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 17

Einwohner gesamt: 281

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	142	53,788	122	46,212	264	100
davon Ausländer	13	46,429	15	53,571	28	10,606
Einwohner nur mit Nebenwohnung	10	58,824	7	41,176	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**152**	**54,093**	**129**	**45,907**	**281**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	6,439	11	4,167	28	10,606
10-19 Jahre	12	4,545	14	5,303	26	9,848
20-29 Jahre	9	3,409	5	1,894	14	5,303
30-39 Jahre	21	7,955	15	5,682	36	13,636
40-49 Jahre	18	6,818	19	7,197	37	14,015
50-59 Jahre	20	7,576	22	8,333	42	15,909
60-69 Jahre	32	12,121	14	5,303	46	17,424
70-79 Jahre	9	3,409	13	4,924	22	8,333
80-89 Jahre	3	1,136	8	3,03	11	4,167
90-99 Jahre	1	0,379	1	0,379	2	0,758
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**142**	**53,788**	**122**	**46,212**	**264**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,515	2	0,758	6	2,273
3-5 Jahre	5	1,894	4	1,515	9	3,409
6-15 Jahre	16	6,061	14	5,303	30	11,364
16-17 Jahre	2	0,758	1	0,379	3	1,136
18-20 Jahre	2	0,758	5	1,894	7	2,652
gesamt	**29**	**10,985**	**26**	**9,848**	**55**	**20,833**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,379	2	0,758	3	1,136
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,758	2	0,758	4	1,515
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,758	1	0,379	3	1,136
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,758	0	0	2	0,758
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,758	1	0,379	3	1,136
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	1	0,379	1	0,379
gesamt	**9**	**3,409**	**7**	**2,652**	**16**	**6,061**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	3,409	10	3,788	19	7,197
römisch-katholisch	110	41,667	97	36,742	207	78,409
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,379	0	0	1	0,379
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	21	7,955	15	5,682	36	13,636
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,379	0	0	1	0,379
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**142**	**53,788**	**122**	**46,212**	**264**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	79	29,924	49	18,561	128	48,485
verheiratet	48	18,182	49	18,561	97	36,742
verwitwert	3	1,136	12	4,545	15	5,682
geschieden	11	4,167	11	4,167	22	8,333
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,379	1	0,379	2	0,758
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**142**	**53,788**	**122**	**46,212**	**264**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.